

## Jahresbericht 2010 der Louis Leitz Stiftung

Der Stiftungsrat traf sich im Kalenderjahr 2010 fünfmal zu den regulären Stiftungsrat-Sitzungen. In der Stiftungsrat-Sitzung vom 30.03.2011 wurde der Jahresabschluss 2010 einstimmig beschlossen, dem Stiftungsvorstand wurde für das vergangene Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

### 1.) Jahresabschluss 2010

#### Aktiva zum 31.12.2010

Das bisherige Wertpapier-Depot wurde Ende 2009 abgelöst und im Januar 2010 neu angelegt.

<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.987.469,53</b>	Vj.	<b>3.457.540,10</b>
- Wertpapier-Depots	2.505.651,08	Vj.	0,00
- Vermögenskonten	883,84	Vj.	1.976.605,49
- LL-Beteiligung (LL-Stiftungsfonds)	1.480.934,61	Vj.	1.480.934,61
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>389.616,88</b>	Vj.	<b>62.713,50</b>
- Giro- und Tagesgeldkonten	389.616,88	Vj.	62.710,87
- Forderungen	0,00	Vj.	2,63
<b>Summe Aktiva</b>	<b>4.377.086,41</b>	Vj.	<b>3.520.253,60</b>

#### Passiva zum 31.12.2010

Das Vermögen wuchs insbesondere durch ein unverzinsliches Bar-Darlehen eines LL-Stifters.

<b>Stiftungskapital</b>	<b>2.021.688,85</b>	Vj.	<b>2.021.688,85</b>
- Grundstockvermögen	1.625.000,00	Vj.	1.625.000,00
- Anspar-Rücklage (§ 58 Nr.12 AO)	20.000,00	Vj.	20.000,00
- Zustiftungen	376.688,85	Vj.	376.688,85
<b>LL-Stiftungsfonds</b>	<b>1.480.934,61</b>	Vj.	<b>1.480.934,61</b>
<b>LL-Stifterdarlehen</b>	<b>750.000,00</b>	Vj.	<b>0,00</b>
<b>Rücklagen</b>	<b>59.483,52</b>	Vj.	<b>./. 15.850,82</b>
- Umschichtungs-Rücklage	./. 331.394,82	Vj.	./. 331.394,82
- Freie Rücklage (§ 58 Nr.7a AO)	390.878,34	Vj.	305.544,00
- Rücklage nicht zeitnah zu verwend. Mittel	0,00	Vj.	10.000,00
<b>Mittelvortrag Vorjahr</b>	<b>30.486,44</b>	Vj.	<b>57.875,39</b>
<b>Jahresüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>24.518,80</b>	Vj.	<b>./. 27.388,95</b>
<b>Rückstellungen (Verwaltungsentgelt)</b>	<b>9.974,19</b>	Vj.	<b>2.994,52</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>4.377.086,41</b>	Vj.	<b>3.520.253,60</b>

#### Gewinn- und Verlustrechnung

Auch in 2010 wurde der max. mögliche Betrag in die Freie Rücklage eingestellt.

<b>Spendenerträge</b>	<b>171.707,50</b>	Vj.	<b>126.440,00</b>
- Spenden an LLstiftung	76.461,00	Vj.	79.510,00
- Spenden an Treuhandprojekt-EL	95.246,50	Vj.	46.930,00
<b>Ergebnis aus Finanzanlagen</b>	<b>204.643,72</b>	Vj.	<b>111.162,26</b>
- Erträge aus Wertpapieranlage	59.188,00	Vj.	82.438,74
- Erträge aus LL-Beteiligung	140.395,98	Vj.	29.023,52
<b>Sonstige Erträge (BMZ-Zuschuss 2009)</b>	<b>0,00</b>	Vj.	<b>37.500,00</b>
<b>Aufwand für Stiftungszwecke</b>	<b>./. 259.060,95</b>	Vj.	<b>./. 235.450,00</b>
- 11 Mittelfrist-Projekte (D, BiH, NEP, BF)	./. 131.810,19	Vj.	./. 182.650,00
- Sonstige Förderprojekte LLstiftung	./. 35.504,26	Vj.	./. 16.300,00
- Treuhandprojekt-EL (TZ)	./. 91.706,50	Vj.	./. 36.500,00
<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>./. 17.437,13</b>	Vj.	<b>./. 31.417,69</b>
- Verwaltungskosten LLstiftung	./. 6.914,30	Vj.	./. 13.434,98
- Verwaltungsservice SZ.de (Vj. DSZ)	./. 10.369,87	Vj.	./. 7.131,27
- Vermögensverwaltungskosten (Vj. DSZ)	./. 152,96	Vj.	./. 10.851,44
<b>Jahresergebnis</b>	<b>99.853,14</b>	Vj.	<b>8.534,57</b>
<b>Zuführung Freie Rücklage (§ 58 Nr.7a AO)</b>	<b>./. 85.334,34</b>	Vj.	<b>./. 50.923,52</b>
<b>Entn. Rücklage n.zeitnah zu verw.Mittel</b>	<b>10.000,00</b>	Vj.	<b>15.000,00</b>
<b>Jahresüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>24.518,80</b>	Vj.	<b>./. 27.388,95</b>

## 2.) Bericht des Stiftungsvorstands

Die Stiftungsaktivitäten des Jahres 2010 sind als **Chronik der Ereignisse** auf unserer Website [www.LLstiftung.de](http://www.LLstiftung.de) dokumentiert.

- Zum Jahreswechsel 2009/10 wurde der **Dienstleister-Wechsel** von der *Deutsches Stiftungszentrum GmbH* in Essen zur Münchner *Stiftungszentrum.de Servicegesellschaft mbH* realisiert; gleichzeitig fand eine **Vermögensumschichtung** auf zwei andere Stiftungsfonds statt.
- Seit Beginn 2010 wird **SELF Kassel e.V.** als **10. Mittelfristprojekt** der *LLstiftung* gefördert; der Verein unterstützt Oberstufenschüler/innen mit Migrationshintergrund, die mit ungenügender familiärer Unterstützung ihr Leben bestreiten müssen und ihre Ausbildungsziele verfolgen.
- Ab 2010 wird das **Hauptschul-Modellprojekt PEERS „Freunde schaffen Erfolg“** an den beiden Modellschulen durch die „Jugendberufshilfe“ des *Jugendamt Stuttgart* gefördert; die **Übertragung** des Peer-Mentoringprojektes auf 8 weitere Stuttgarter Hauptschulen wird durch eine zweijährige Förderung der *SWR-Spendenaktion „Herzenssache“* ermöglicht. 60 ehrenamtliche „Peers“ engagieren sich für 120 HauptschülerInnen im Übergang „Schule – Beruf“.
- In der Stiftungsrat-Sitzung vom 11.05.2010 wurde eine **Satzungserweiterung** um die neuen, gemeinnützigen AO-Zwecke „Entwicklungszusammenarbeit“ und „Bürgerschaftliches Engagement“ beschlossen, die später in der Stiftungsversammlung im Juli´10 bestätigt wird; des Weiteren wird die Möglichkeit einer „Umschichtungs-Rücklage“ in der Satzung ergänzt.
- Im Mai´10 wurde **PEERS „Freunde schaffen Erfolg“** mit dem erstmals vergebenen Stuttgarter „**Präventionspreis 2010**“ und zusätzlich dem „**Schutzbengel-Award 2010**“ ausgezeichnet.
- Im Juni´10 fand in Jekatarinburg / Russland die fünftägige, **zweite Osteuropa-Konferenz** des *Stiftungsarbeitskreis „Berufsbildung Osteuropa“* statt, an dem 12 verschiedene Berufsbildungsprojekte aus fünf Staaten teilnahmen; unter anderem auch **WINGS OF HOPE „Versöhnung durch Berufsausbildung“** aus Bosnien-Herzegowina.
- Auf der **9. Stiftungsversammlung** der *LLstiftung* am 03.07.2010 stellte die Projektleiterin „Private Partner“ der Schweizer Stiftung *Swisscontact* die Vorgehensweise dieser Entwicklungshilfeorganisation vor, die den Fokus auf das „Duale System“ zur Berufsausbildung legt; das **Ausbildungszentrum ANAS „Wasserinstallateure“** in Kaya, Burkina Faso, ist das erste, gemeinsame Koop-Projekt mit *Swisscontact Germany* in einem Drittwelt-Land.
- In der Stiftungsrat-Sitzung vom 23.09.2010 wurde als **11. Mittelfristprojekt** die **OPEN\_MUSIC „Improvisationswerkstatt“** für Sieben- und Achtklässler der Stuttgarter GHS *Ameisenbergschule* ab Schuljahr 2010/11 beschlossen; dieses Koop-Projekt des *Stiftungskreis „Chancen ...“* wird auch von der *Winfried-Böhler-Stiftung* und der *Heidehof Stiftung* unterstützt.
- Fünftägige Projektpaten-Reise zu *Swisscontact Burkina Faso*, die den **Dualen Berufsbildungsgang ANAS „Wasserinstallateure“** in Kaya / Burkina Faso in Kooperation mit der *LLstiftung* und einer Förderung des *BMZ* aufgebaut hat; Ende September´10 startete die zweite Gruppe von Auszubildenden, nachdem im April´10 der Lehrbetrieb aufgenommen worden war.
- Seit November´10 unterstützt das Türkische Generalkonsulat in Stuttgart die **LESEBRÜCKE „Türkisch“**, die inzwischen an 14 Kindertagesstätten und einer Stadtteilbibliothek mit rund 15 ehrenamtlichen, **muttersprachlichen LesepatInnen** präsent ist.
- Der **Weihnachtsspenden-Aufruf 2010** bei den Stifter/innen der *LLstiftung* erbrachte eine Spendensumme von EUR 52.800,-- (Vj. 60.500,--).
- Am 28.12.2010 verstarb unsere hochbetagte **Gründungsstifterin** Lore Klaiber; sie hinterließ der *LLstiftung* ein großzügiges Barvermögen, das dem Stiftungskapital zugute kommt.